

Prima frische Angelschellfische
30–40 Pf. (so frisch und feinschmeckend
wie im Winter).
Feinster Cablian 40–60 Pf.
Hander pro Pfd. 80 Pf., Rechte 1 Mk.
Schollen 60 Pf., Merlan 50 Pf.
Badische ohne Gräten 40 Pf.
Seehechte im Querschnitt 50 Pf.
(ohne Kopf und Gräten).
Heilbutt, ganze Fische, 70 Pf.,
im Querschnitt 1 Mk.
Frische holländische Auster
2 Mk. 50 Pf.
Nothkeisiger Salm im Querschnitt 1.50 Mk.
Lebende Karpfen, Schleie, Seesaugen, Stein-
butt, Bachforellen, Hummer, Krebse zu
billigst. 18019
Schöne Meisum 12 Pf., Düring 6 Pf., Nord-
4 Pf. an hohen Schmiedgäßchen 3, 4 Pf. 18020

Neue Delicatessharinge

in Tomaten-, Champignons-, Wein-, Senf- und Bouillon-Sauce.
Neue Bismarckharinge u. Rollmöpse,
Neue Nordsee-Bratben, Aal in Gelee,
Geräucherter Lachs u. Aal.
 Geisardinen, die Dose von 35 Pfennig an,
 empfiehlt 11728

E. M. Klein,

1. Kleine Burgstrasse 1. — Telefon 663.

„Zum Seidenröupchen“

38. Saalgasse 38.

Täglich frischer Apfelmösl.

Eigene Kelterei im Quale. 11708

Aug. Kähler.



Vertreter für Wiesbaden: (A.-No. 6018) Herr Heinrich Eick, Schulgasse. F 12

Aechte Havana-Cigarren

(1899er Ernte)

sind in schöner Auswahl eingetroffen. 11936

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 54,

Die Kisten und Stämme mehrerer Räume auf einem Grundstück in der Nähe der Diermannmühle, am Bromenabweg, sind zu verkaufen. Näh. Kapellenstrasse 12, 1. Et. rechts. 11177

Keine Küche ohne Scheuerin!

Beste
**Küchen-, Scheuer-
 und
 Händewasch-Seife**
 der Welt

Scheuerinin
Stücken à 10 Pf.

von

Fritz Schulz jun.,
LEIPZIG.Scheuerin darf nirgends
fehlen.

In Wiesbaden vorrätig bei:

Anton Berling, Fritz Bernstein,
 Ed. Brecher, F. A. Dienstbach,
 Otto Gerhard, Willy Graefe,
 Jean Haub, Ch. Kasper, Friedr.
 Kilitz, Heinrich Knapp, Ernst
 Mocks, J. Minor, Drög. Roebus,
 Phil. Nagel, Anton Nicolay,
 C. Portschl, C. W. Poths,
 H. Roos, Christian Tauber.

F 17.

Vollständiger Möbel-Ausverkauf!

34. Friedrichstraße 34.

Der definitive Schluss meines Geschäfts findet Ende September statt und verkaufe ich, um die dahin vollständig zu räumen, von jetzt ab alle noch vorräthigen Möbel und Waaren-Vorräthe zu jedem nur annehmbaren Schrot. Im Lager befinden sich noch hochlegante Salons, Speise- und Schlafzimmer-Einrichtungen, sowie einzelne Gegenstände jeder Art. Eine Anzahl einzelner nur besserer Portièren und Stores, sowie bunte Vitrages verkaufe weit unter dem Selbstkostenpreis. Sämmtliche Möbel und Waaren-Vorräthe sind wie allbekannt nur bestes Fabrikat. 11901

Mittags von 12½—2½ Uhr
geschlossen.**Wilh. Schwenck.**

Wer 80,000, 30,000, 10,000 Mark gewinnen will, besitze sich
 Straßburger Sänger-Loose zu kaufen.

3931 Geldgew. Mk. 190,000.

Nächste Woche garantiert Ziehung 16. u. 18. September d. J.

1/2 Loose 3 Mk., 1/4 Loose 1 Mk., Lose und Porto 30 Pf., empfiehlt

J. Stürmer, Generalagentur, Strassburg i.E.

In Wiesbaden: Carl Cassel, F. de Fallais, H. Astheimer, Jean Diehl, Hch. Gless, C. Grünberg, C. Henk, Gust. Meyer, J. Stassen, Th. Wachter, Exp. d. B. Volksblattes, d. N. B. Sonntagsblattes.

Geschäfts-Empfehlung.

Seit etwa 11 Jahren als Gehülfe in auswärtigen und hiesigen Geschäften thätig, darunter ca. 6 Jahre im Geschäft der Herrn W. Sternitzki dahier, haben wir unter der Firma

Kissel & Weyer

ein selbstständiges Geschäft am hiesigen Orte gegründet.

Vertraut mit den Anforderungen, welche an uns gestellt werden können, empfehlen wir uns, bitten um geneigten Aufbruch und sichern beste Leistungen zu reellen Preisen.

Unsere Werkstätte befindet sich Moritzstraße 23.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Anton Kissel,
Wilhelm Weyer,**

Tapetier und Decorateur.

Wiesbaden, September 1899.

Gegründet

1876.

**Schloss-Brunnen
Gerolstein**Natürliches Mineralwasser.
Tafelgetränk 1. Ranges.

Auswärtischeis bestens
 empfohlen bei chron. Magenkatarrh, Blasen- und Nierenleiden
 Aelteste Brunnenunternehmung des Bezirks Gerolstein.
 Haupt-Niederlage: C. Brodt, Wiesbaden, Albrechtstrasse.
 Die Direction Gerolstein, Eifel, Rheinprovinz.

Dicke mehrtreiche Kartoffeln per Kump 22 Pf.,

gelbe Sand-Kartoffeln per Kump 26 Pf.,

Magnum bonum Kartoffeln per Kump 28 Pf.,

neues Zerkleinert bei 5 Pf. 10 Pf.

Consumhalle Zahnstraße 2 und Moritzstraße 16.

1/2 und 1/4 Flaschen, von

Cognac H. J. Peters & Cie. Nachf.,

Mün., 4886

empfiehlt zu Original-Preisen

Fr. Frankenfeld, Gustav-Adolfstrasse 9.**Magnum bonum Kartoffeln**

in prima Waare eingetroffen. Kump 26 Pf., Gr. 2.75 Pf.,

bei 10 Geiner 2.60 Pf. frei Haus geliefert.

Otto Enkelbach, Kartoffelhandlung,

Telephon 852. Schwalbacherstrasse 71. Telephon 852.

Schachtstraße 6, Port., rech. am. Beste g. Mittagessen. 10933

**Union-Wichie**

in blau-weißen Dosen à 5, 10 und 20 Pf.

Wer diese
 Wichie nur
 einmal
 verwendet,
 geht nie
 mehr da-
 von ab.

Gibt
 reichlich
 und
 schmeckt
 köstlich.
 Man
 soll
 in
 den
 wei-
 ßen
 Ge-
 schäften.

**Möbel, Betten, complete Einrichtungen**

in gediegener Ausführung zu mässigen Preisen.

Eigene Werkstätten. — Grosse Ausstellungsräume. — Musterzimmer.

48. Friedrichstr. 48,

nahe Schwalbacherstrasse.

Joseph Wolf,

48. Friedrichstr. 48,

nahe Schwalbacherstrasse.

10740

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 419. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. September.

47. Jahrgang. 1899.

(34. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Herzenskämpfe.

Roman von S. Salm.

„Vor Allem, theuerste Stana, wie ist Ihnen das Fest gekommen? Vergeltung, daß ich mich erst jetzt darnach erkundige.“ Es war ihm, als verdunkelte sich für einige Sekunden Stana's Blick. Doch ihr Mienenpiel verrieth nichts von einer seelischen Erregung.

„O, ich danke, mon ami, gut! Sie wissen, ich bin solchen kleinen Strapazen gegenüber sehr widerstandsfähig. Darf ich bitten —?“ Ihre kleine Hand deutete einladend auf das Glas, das vor ihm stand, und hob dann das ihrige empor. „Auf das, was wir lieben!“ Ihre Lippen sprachen es lachend, es klang wie eine Phrase, ein Satz ohne Bedeutung; doch Herwig's scharfes Ohr vernahm dennoch das leichteste Winken in ihrer Stimme.

„Auf das, was wir lieben, theuerste Stana!“ wiederholte er; sein Blick tauchte tief in ihre dunklen, schimmernden Augen, während die Gläser hell aneinanderberührten, und als habe das kleine Intermezzo den Druck, der auf beiden gelagert, von ihnen genommen, floß die Unterhaltung bald leicht dahin.

Wie traulich plauderte es sich hier in dem wohligen Raum, allein mit der schönen, lebhaften Frau, deren Gestalt dort, halb beschienen von den Strahlen der Gasglühlichtkerne, halb überflutet von dem magischen Roth des Kaminfeuers, so fest zurückgelehnt, jedes schelmisch-lustige Auge nur erkennen konnte. Anheimelnd schlug die Stille ihr Lied, und Alles in Allem — ein Bild beschaulichen Glückes.

Und doch, je weiter der kunstvolle Reiger der Uhr vorrückte, je nervöser wurde Herwig, je schwerer wurde es ihm, diese innere Unruhe äußerlich zu verbergen.

Ob Stana dies trotz seiner Bemühungen dennoch nicht empfand?

Sie richtete sich plötzlich heftig empor und verließ ihren Platz.

Einen Augenblick stand sie, einen ersten, fast wehen im Augenblick, vor Herwig und betrachtete ihn schweigend, dann sagte sie:

„Mon ami, ich sehe, Sie langweilen sich bei mir!“

„Aber, theuerste Stana!“ Herwig sprang auf und ergrieff ihre Hände, sie leidenschaftlich an die Lippen führend. Welche überflüssige Versicherung! Ich sollte — in Ihrer Nähe — — — er verstaunte vor dem flammenden Blick ihrer Augen. Nun standen sie sich gegenüber; ein leidenschaftlicher Kuß tobte in der Seele des Mannes, und auch Herwig fühlte es heiß in sich aufsteigen.

Wie schön sie war in diesem Augenblick! Welche Gluth aus diesen Augen sprach!

„Stana, Du Einzig, Schöne!“ Seine Arme legten sich fest um ihre lebende Gestalt und seine Lippen suchten die ihrigen zu langem, heißem Kuß. Ein Schauer des Glücks, ein heißes Frohlocken ging durch ihre Seele.

Sie fühlte, das war die Leidenschaft, die sie gesucht und erhofft, und der alte Wunsch, die alte Hoffnung erwachten von Neuem in ihr. Jetzt, jetzt galt es, sich ihm zu fähren, ihm fester als früher an sich zu fassen, jener Andern dauernd zu entreißen. Ihre Arme schlangen sich kühn um

seinen Hals. „Dormin, liebst Du mich? Liebst Du mich so, wie ich Dich liebe?“ Er küßte sie wortlos und sie lächelte glücklich.

Ihre geschmeidige Gestalt auf die Fußspitzen hebend, ihr Köpfchen an seine Schulter gelehnt, fragte sie leise, dabei den Blick unterwandt auf sein Antlitz blickend: „Dormin, ist es möglich, daß Du diese kleine unbedeutende Barbara mir vorziehen kannst?“

Herwig lächelte leicht, wieder tauchte sein Blick tief in ihre leidenschaftlichen Augen; und es flammte auf in ihm, fester drückte er ihre Gestalt an sich.

„Nein wahrlich, ich wäre ein großer Thor, wenn ich blind sein wollte und Dir nicht den Schatzpreis vor allen anderen Frauen zuerkennen wollte!“ Und er empfand in Wahrheit das, was seine Worte ausdrückten: Liebe, Leidenschaft, Verwunderung.

„Und sie wird Dich nie mehr etwas sein?“ Stana's Blicke hingen forschend an seinen Augen.

Herwig fand gewandt einen Ausweg. „Theuerster Du, sie war mit mir etwas! Die Schwester meiner Frau, ein halbes Kind noch — — — weiter nichts! Was Du für Liebe hieltest, war nichts als die Folge des Vortretens, mich in den Augen der Andern ein wenig weiß zu machen.“

„Was aber kann Dir an der Meinung dieses Kindes liegen?“ erwiderte Stana misstrauisch.

Herwig lächelte überlegen. „Theuerste Stana, bei all Deiner Klugheit so wenig Nachgedanken! Nicht an der Achtung dieses Mädchens liegt mir, sondern an derjenigen unserer guten Gesellschaft. Einmal gegen mich eingenommen, kann sie mir mehr schaden, als Du vielleicht für möglich hältst!“

„Und was liegt Dir überhaupt an dieser Gesellschaft? An all diesen langweiligen Bedanten und Schwägerinnen?“ beharrte sie wiederum.

„Sehr viel, liebste Stana, meine Existenz hängt von diesen Dingen ab!“

Ein ungläubiges Lächeln zeigte sich auf ihrem Antlitz. „Deine Existenz? Und hier, wo Du nur auf der Durchreise, zum flüchtigen Aufenthalt weilst? Und woher dieser plötzliche Stolz, Dir eine Existenz zu sichern, wo ich Dir doch Alles zu bieten vermag?“

„Schweig!“ Herwig suchte sie mit gutgepösterter Entrüstung von sich abzuwehren. „Ich bin ein Mann und will auf eigenen Füßen stehen!“

„Das heißt, Du willst unabhängig von mir sein!“ Ihre Miene verfinsterte sich mehr und mehr, ihre Hände glitten langsam von seinem Hals.

„Selbst doch vernünftig, Stana!“ sagte Herwig einzulenkend. Sie aber entwand sich seinen Armen; Mißtrauen, gekränkte Eitelkeit, Eifersucht, sie regten sich in ihrer Seele.

Vergeblich sagte sie sich, daß sie gerade jetzt diesen Stimmen ihres Innern kein Gehör geben, daß sie nur jetzt nicht die Gewalt über sich verlieren dürfe; der innere Aufruhr ließ sie unruhig das Zimmer durchwachen. Nur der Penelschlag der Uhr und das Rauschen der Schleppe, die hinter Stana herglitt, unterdrückte die Stille.

Dormin folgte Stana mit den Blicken, die Klugheit gebot ihm, die Erregte zu beschwichtigen, der Gedanke an die Zukunft aber ließ ihn dennoch schweigen.

Endlich schien sich Stana beruhigt zu haben; sie trat vor Dormin hin, ein weicher, fast fliehender Zug zeigte sich

in ihrem Antlitz, während sie beide Hände auf seine Schultern legte und mit feuchtschimmernden Augen zu ihm aufblickte. Vielleicht war sie nie schöner gewesen, als in diesem Augenblick. Das Weiße, Hingebende, das ihrem Temperament sonst fremd, das jetzt über ihrem ganzen Wesen lag, überstrahlte und fesselte Herwig. Von Neuem nahm er sie in seine Arme und wieder und wieder küßte er die heißen, bebenden Lippen, die sich weigerten, die Röschen, die er in ihren Augen gelesen, in Worte zu fassen.

Da, dachte es nicht an die Zimmerluft? Stana hob lausche unruhig das Köpfchen, das sich eben hingebend an des Geliebten Brust gesenkt; ein einmaliges Bogen ließ sie sich vollends den Armen Herwig's entgegen und dieser hielt sie nicht.

„Wer mag es sein? Ich gab doch ausdrücklich Befehl, uns nicht zu führen —“

Ihr Blick richtete sich zürnend auf die Thür. „Hörst Du?“ Der Kellner erschien mit der Bitte um Vergebung, daß er trotz der gnädigen Frau Gräfin Verbot zu führen wago, auf der Schwelle.

Stana's Augen sprühten den sich beugt verborgender zornig an. „Und was veranlaßt Sie, meinem Wunsch zuwider zu handeln?“ fragte sie nicht ohne Schärfe.

„Gnädigste Frau Gräfin werden verzeihen“, entgegnete der Kellner mit seiner andächtigsten, bedoten Miene, „man übergab mir dieses Billet mit der Befehung, es sofort in Ihren Besitz gelangen zu lassen, es sei dringend.“ Damit präsentirte er Stana ein geschlossenes Billet.

Erkannt, heftig griff sie nach dem weißen Papier, ihr Blick flog unwillkürlich zu Herwig hinüber, doch auch in seinen Mienen las sie nur Stolz und Erwartung.

„Einen Augenblick — — — mit diesen Worten — — —“ den Kellner, der sich soeben zum Gehen wendete, zurück; ihre Finger öffneten das Couvert und entfalteten das innere Billet. „Acht!“ Der Ausdruck des Erstaunens in ihren Mienen schien sich noch zu erhöhen, während sie den Inhalt der wenigen Zeilen ein, zweimal überflog.

„Lesen Sie, mon ami, und helfen Sie mir zu enträthseln, was dies bedeutet.“ Sie reichte Herwig das Billet und wandte sich dem harrenden Diener zu.

„Sie können gehen! Ich werde schellen, wenn ich Ihren bedarf!“

„Nun?“ Damit trat Stana, nachdem der Bedienstete verschwunden, vor Herwig hin, der noch immer anscheinend verwundert die wenigen Zeilen überlas. Stana mußte ihre Frage wiederholen, ehe ihr Antwort wurde, und auch diese war im Grunde nur eine Gegenfrage.

„Kennst Du eine Person dieses Namens?“ und Herwig deutete auf die Unterzeile.

„Nicht im Mindesten! Das ist es ja eben, was mich derartig in Erstaunen setzt“, erwiderte sie erregt. „Sofort wünscht mich eine Fremde, deren Namen mir nie zu Ohren gekommen, die ich meines Wissens nie gesehen, in dringender die Schreiberin hat das Wort, wie Du bemerkt haben wirst, doppelt unterstrichen, in dringender Angelegenheit zu sprechen. Eine Weigerung meinerseits, auf diesen Wunsch einzugehen, könne nur Unheil bringen! Was hat das Alles zu bedeuten? Ich möge mich entweder selbst hinabbeugen oder sie zu mir beschicken lassen, ich bitte Dich, Dormin, welchen Zweck verfolgt diese Person?“

(Fortsetzung folgt.)

Nur noch bis Ende dieses Monats

unterstellen wir sämtliche der Sommer-Saison unterworfenen Schuhwaaren, ganz besonders farbige Artikel, einem



Saison-Ausverkauf



zu Preisen, die eine Ermässigung bis zu 40% bei einzelnen Artikeln bedeuten. Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster.

Zurückgesetzte Schuhwaaren, die durch Auslage im Fenster im Aussehen etwas gelitten, sonst aber von tadelloser Qualität sind, werden während dieses Ausverkaufs zu beispiellos billigen Preisen, ohne Rücksicht auf den Einkauf, abgegeben.

Alle mit Ausverkaufspreisen versehene Artikel werden nur gegen Baar verkauft. — Auswahlendungen können davon nicht gemacht werden.

Wir bitten noch um Beachtung unserer Haus-No. 38.

Fett & Co.'s Frankfurter Schuh-Bazar,
38. Langgasse 38.
nächst der Webergasse.

Eine Anzahl geplanter, neu hergerichteter Pianinos, darunter ein 10712
Wäagner, werden billig abgegeben.
Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

Zwei Gasmotoren,
ein 4 HP Deuker, liegend, und ein 8 HP Mörting, stehend,
billig zu verkaufen Moritzstraße 27.

Verkaufe billigt
1 Buffet, Polsterstuhl, Nachtsch., Porzellan, Zinn
möbel und Geschirr. Moritzstraße 33, III. 3.

moderni. - Stilstrasse 4, I, Villa Sonita. 113

Höhere Privat-Knabenschule

(Sexta-Untersecunda einschl.)

u. Pensionat f. Schüler höherer Lehr-Anstalten, Adolfsstrasse 59.

Staatl. genehmigt und unter staatl. Aufsicht.

Der Unterricht wird in streng getrennten Klassen ausschliesslich von staatl. geprüften Lehrkräften erteilt.

Das Winter-Semester beginnt

Donnerstag, den 21. September.

Anmeldungen nehme ich bis zum 12. August und dann wieder vom 15. September ab täglich (ausgen. Sonntags) von 11-12 Uhr entgegen.

Ich bitte, das letzte Schulzeugnis, sowie Geburts- und Impfschein mitbringen zu wollen. 10729

C. Faber, Hofrath.

Staatl. gepr. Schreiner, best. empfohlen, lehr. gründlich Deutsch, Französisch und Englisch. Adolfsstrasse 59, D. 1.

Stud. phil. ert. Unterricht in allen Gymnasialfächern. Näheres im Tagbl.-Verlag. 11536

The Berlitz School, Wilhelmstrasse 4.

Engl., Französisch, Ital., Russ., Span. für Erwachsene von Lehrern der besten Nationalität. Deutsch für Ausländer. Conversation und Handelskorrespondenz. Nach der Methode Berlitz lernt der Schüler von der ersten Stunde an frei sprechen. Unterricht zwischen 8 Uhr Morgens u. 10 Uhr Abends. Prospekte gratis und franco durch den 10009

Director G. Wiegand.

English Lessons (gram. and convers.). Terms moderate. Miss Sharpe, Moritzstrasse 12, II. 3089

Hanns Schreiner, Königl. Schauspiel. Rede- und Vortrags-Schule

für Reden und Vortragsübungen. Vollständige Bühnen-Ausbildung. Mündl. Reden, Anstandslehre, Rollenstudium.

Nach erfolgter Ausbildung Vermittlung von Engagement. Einstudieren von Stücken, Verfassen von Festspielen u. s. w.

Höheres Dramenstudium 45, 3.

Von der Reise zurück

nehme tgl. Vermittlung Anmeldungen u. Unterricht im Rhetorik u. Prosaunterricht an. Natalie Kuchel, Moritzstrasse 13, 2.

Der Aufsteigebuch nach Grandemont System, incl. Vortr. über u. englischen Schrift und Aufsteigebuch-Unterricht in der englischen Sprache, beg. am 1. u. 15. i. Monats bei 11073 Dramenstraße 2. Frau Aug. Roth, Gde der Rheinstraße.

Amateurphotographie.

Gr. Unterricht ert. i. Photographie unter V. W. 400 an den Tagbl. Berlin. Götter, Klaus, engl. u. deutschen Unterricht erteilt erfahrene Schreiner an m. Brille. Seelstraße 24, 1. 10914

Den Beginn meiner gründlichen

Buk-Aurje

zeige hierdurch ergeben an, Honorar für den ganzen Kursus 15 Mk., auf Wunsch wird Material gestellt. 11996

M. Eckhardt, Gde. Adolfsstrasse, Eingang Schulgasse 17, 1.

Bügel-Kursus.

Gründlichen Unterricht in Heine- und Stansbüchlein, sowie auf Berliner Manier erteilt (Kursus für 10 Mk.).

Frau Anna Bender, Schulstraße 43, Part.

Radfahr-Unterricht.

Velodrom Wangerstraße. Telefon 566.

Eleganteste, größte überdachte Fährbahn

Benutzung bei jeder Witterung. Nur beste

Kräfte und Einrichtungen vorhanden. 10890

Billigste Preise!

Hugo Grün, Radfahr-Handlung, Adolfsstrasse 10.

Telephon 50

Fremden-Verzeichniss vom 7. September 1899.

Adler. Buck, A., Fr., m. Tochter. Lachen, C., Fr. i. Lubeck Rhode, E., m. Fr. Düsseldorf Glockner, Dr. med. Ochsenleben Schulenburg-Ottleben, m. Fr. Ludwig, Berlin Ewald, m. Fr. Erfeld Düren, Th., Fr. Godesberg Gmelin, Stuttgart Goldschmidt, H. Chemnitz Fol, John, London Basler, Ernst, London Müller, Dr. med. Bingen Aegle. Richter, Karl, Russland v. d. Hoge Zysen, J., Oberleutnant u. Adjutant, m. Fr. Alkmaar v. Sahler, A., Staatsrath, m. Fr. Moskau Allesan. Schmidt, Jos., Kfm., m. Fr. Bielefeld Schmidt, Fr. Göttingen Cremers, Fr. Köln Meertens, Paris Schneider, Otto, Ingenieur, Baden Feideler, Fr., m. Tochter, Bielefeld Bahnhof-Hotel. Frolich, Hugo, Kfm., Grönstadt Schopwinkel, F., m. Fr. Bonn Herminghaus, Rudolf, Bonn Simon, Oskar, Fabrikant, Dresden Krosch, Eduard, Kfm., m. Fr. Köln Kopp, Rich., Hygieneph., m. Fr. Leipzig Walbaum, Ludwig, Berlin Fleck, Fr., Rent. Köln Flock, Fritz, Schriftsteller, Köln Thomé, Luise, Fr. Hurtz, A. Ing. Düsseldorf Tylm, Albert, Gotha Zwei Räder. Winter, Anna, Fr. Siegen Jungheim, Bernh., Reichenbach Ritter, Fr., Rent. Bremen Goldener Brunnen. Klein, Fried. Obermehl Scheffemann, H., Apoth., m. Fr. Bayreuth Bahnhof. Goschert, Geh. Rath, Dr., m. Fam. Berlin Köpper, Emil, Koblenz Werner, Ida, Fr. Stade Vollmer, H., Fr. Stade Elshorn. Lindenberg, Kfm. Berlin Tupel, Kfm. Hannover Reinert, Isenlohn Michel, H., Kfm. Mannheim Janson, Kfm. Mannheim Rud, Fritz, Dr. med. Frankfurt Kaiserslautern Glück, Fr., m. Tochter Kaiserslautern Gruber, Fr. Kaiserslautern Schmidt, W., Kfm. Kaiserslautern Eisenbahn-Hotel. von der Helm, J., Kfm. Hattingen Cron, B., Kfm. Hattingen Malaboch, Herm., Kfm. Frankfurt Gastmann, F., Kfm. Leer Breuner, A., m. Fam. Hamburg Saure, Stenor-Sekretär, Salzgitter Englischer Hof. Grim, John, m. Fr. St. Louis Overdan, Lida, Fr. St. Louis v. Jaracswala, Hel., Fr. Bittergutes. Jaworowo	Kugel. Mahlau, Eugen, Buchdr., Besitzer, Frankfurt Krupp. Hauptmann, W., Stat.-Vorst., m. Fr. Kassel Held, H., Kfm. Bremen Hofmann, A., Kfm. Berlin Mutterer, E., m. Fam. Ansoh Borer, H., Mülhausen Wilsh, P., Elberfeld Markwart, W., Kfm. Barmen Arnold, m. Fam. Köln Hühndorf, m. Fam. Rheine Brüning, G., Hannover Kress, O., Mannheim Tornow, m. Fr. Köln Heurich, H., Kfm., m. Fr. Limburg Buttmann, H., Lehrer, m. Tochter, Essen Hirschel, A., Kfm., m. Fr. Dresden Happel. Blacok, W., Kfm., m. Sohn, London Smith, G., Kfm., m. Fr. New-York Gialier, C., Herborn Jung, C., Hotelbes. St. Goar Hofmann, C., Kfm. Liegnitz Bukardt, Al., Kfm. Remscheid Schewwächter, H., Remscheid Schütz, W., Fabr., m. Fr. Hamburg Hieschen, A., Fr. Hamburg Volk, A., Baumeister, m. Fr. Hamburg Hotel Hohenzollern. Nielsen, C., m. Fr. Bremen Vier Jahreszeiten. Kobbe, D., Edinburg Rotherland, Edinburg Richardson, U., m. Fam. London Gronm, m. Fr. Petersburg Kaiserhof. Loeb, M. B., Darmstadt Rommert, Dr. Frankfurt Mayer, E., Fr. Berlin Harpfen. Besser, J., Fr. Aachen Schulte, K., Fr. Aachen Lindig, J., Limburg Lücke, A., Rent., m. Fr. Coburg Hommel, L., Baunternehmer, m. Fr. Meiningen Schmitt, M., Kfm., m. Fr. Berlin Blum, Ch., Kfm., m. Fr. Weiburg Walchmedt, A., Wallmerod Goldene Kette. Schmidt, F., Postverwalter, m. Fr. Köln Goldenes Kreuz. Berger, F., Kfm. Metz Hirsch, F., Schürath, Dillburg Hirsch, F., Fr. Dillburg Schubert, P., Dr. med., m. Fr. Dresden Baumgartner, O. Frankfurt Baumgartner, F., Fr. Krieglitz Zingel, J., Krieglitz Kleinlein, O., Hotelbes. Landau Goldene Krone. Bach, Major, Danzig Köhler, L., Fr. Hagen Weinbeck, Warstein Kroepf. Lachowsky, Fr. Petersburg Mehler. Döring, Fr. Fr. Mainz Knubben, H., m. Fr. Eschweiler Landberg, J. T., Gerichtsassessor, Bittburg Landberg, B., Reg.-Sachführer, Bonn Minerva. Schalkwyk, A., Rotterdam Schalkwyk, M., Scheveningen	Metropole. von Rantrau, Fr. Göttingen Schneider, W., J., Student, St. Louis Rogowsky, I., Fabrikant, Göttingen Koslowsky, Fr. Petersburg Wilms, H., Amtsrath, Oberhausen Witter, Direct., Dr., m. Fr. Kassel von Sandt, F., Amsterdam Mervas, P., Amsterdam Hochstätter, A., Kfm. Meiderich Le Chevalier Leon de Thier, Lüttich Nassauer Hof. von Flemming, Leutnant, m. Bod. Berlin Rhodius, R., Fkbb., m. Fr. Linz von Duggers, Freifrau, m. Tochter, Bayreuth Bel, Fr., m. Tochter, Köln Parr, 2 Hrn. London Money-Coutts, J. B., m. Fr. u. Bod. London Wassermann, S., Frau, m. Fam. Paris Hemberger, E., Darmstadt Neroberg. Pollach, R., Kfm., m. Fam. u. Bod. Duodee Nonnenhof. Vossen, Zahnarzt, Dr. Köln Vossen, H., Rent., m. Fr. Godesberg Michel, J., Kfm., m. Fr. Lüttich Krauscher, F., Kfm. Saarbrücken Spickhoff, O., Kfm., m. Fr. Düsseldorf Wellers, A., Kfm. Krefeld Eckardt, A., Kfm., m. Fam. Elberfeld Völker, O., Kfm., m. Tochter, Darmstadt Behlen, L., Fr., m. 2 Töchter, New-York Sittig, R., m. Fr. Berlin Volts, M., Kfm. Hanau Becker, G., Kfm. Mannheim Schweikert, W., Fabrikant, Wärsburg Hotel du Nord. Thomassen, E., Fr. Oldenburg Rohls, W., Dr. med., m. Fr. Augustsburg Schlimpfennig, S., Kfm. Berlin Debris, L., Wien Oranien. de Modau de Mascogne, L., Bielefeld Feist, H., Fr., m. Bod. London Pariser Hof. Möller, F. W. H., Rent. Duisburg Holler, G., Brauermeister, m. Fr. Adorf Graul, M., Fr., m. Tochter, Rochlitz Uter, M., Kgl. Eisenbahn-Bauinspector, m. Mutter, Göttingen Pfister Hof. Spärrk, m. Fr. Köln-Lindenthal Adami, Kfm., m. Fr. Nürnberg Gauer, Kfm., m. Fr. London Vogt, m. Fr. Erfurt Strauss, Fr. Mainz Fiedler, m. Fr. Leipzig Promenade-Hotel. Loth, W., Warschau Leutsch, M., Kfm., m. Fr. Leipzig Nürnberg, J., Kfm. Frankfurt Tielebier, E., m. Fr. Berlin Fleck, R., Kfm., m. Fr. Berlin ten Have, P. J., m. Fr. Haag Graandyk, Fr. Oosterbeck	Park-Hotel. Hacke, m. Fr. London v. Hoffmann, Baron, m. Fam. u. Begl. Leipzig Zur guten Quelle. Bauschberg, m. Kassel Knebel, F., Kassel Thiele, F., Dortmund Hagemann, Postsecretär, d. m. Fam. Trier Quellenhof. Schubert, Fr., m. Tochter, Elberfeld Meichler, Fr. St. Wendel Brandes, m. Fr. Deutsches Kfm. Godesberg Quislaus. Watney, Fr., m. Bod. London Mowell, Fr. London v. Besser, Russland von Langendorf, Fr., m. Tochter, Dresden Rhein-Hotel. Stassera, F., Düsseldorf Harford Batterby, O., Liverpool Smith, M., Sydney Schneider, 2 Hrn. England Weigener, Fr. Hamburg Westphal, Fr., Hamburg Canulla, G., Hauptm., m. Fr. Posen Eckert, H., Barmen Leff, Fr., m. Sohn, Münster Hörner, Kfm. Herborn Pope, E., Boston Bossett, A., m. Fam. Antwerpen Flemey, m. Fr. England Angle, Fr., London Hörner, Fr. Manchester Reidemann, J., Manchester Cropp, F., Kfm., m. Fr. Hannover v. Stein, E., Fr. Heilighof Nottage, E., Fr. Manchester Niessen, Pfarrer, Antwerpen Niessen, Rent. Aachen Monstmann, E., Aachen Manstmann, A., Stnd. Aachen Knight, Fr., m. T. England Hütter's Hotel garni und Pension. Angerhausen, Fr. Diest Siller, Pfarrer, m. Fr. Siegburg Robert, Carl, Kfm. Köln Kopowski, J., Kfm. Münster Rüschrad. Bernays, Charles, Kfm. Paris Schneider, E., Fr. Grotstabs Bruns, J., Fr. Petersburg Puttmann, M., Fr. Haarlem Nousteil, Fr., Bergrath, m. Kind u. Bod. Essen Pottstein, Fr. Datteln Le Baronne van der Velde, Fr. Arnhem Weisses Ross. Steiger, C., Bankdirector, Chemnitz v. Briesen, Ober-Reg.-R. Münster Bernier, W. F., Bergingen, u. Kais. Ross. Staats-R. Petersburg Schultens, H., stud. jur. Weidenfeld Möller, J., Mülhausen Lillpopp, H., Fr. Charlottenburg Russischer Hof. Ritter, C., Bez.-Baumeistr., m. Fr. Kaiserslautern Savoy-Hotel. Meyerson, Fr., Fr. Lublin Schützenhof. Hoppert, W., Kfm. Rheydt Wiesser, C., Dr. med. Winweiler	Schweinsberg. Jacobi, E., Kfm., m. Frau, Leipzig Limbarg, L., Kfm. Düsseldorf Wagner, Hotelbes., m. Fr. Heilighof Peth, N., Lehrer, m. Fr. Bonn Kaul, Ph., Lehrer, m. Fr. Aachen Schmier, S., Kfm. Hannover Fahren, J., Lehrer, m. Fr. Essen Kimer, Frau, Köln Kreier, Fr., m. 2 Töchter, Königswinter Drepper, P., Kfm. Dortmund Spiegel. Kaysor, M., Fr. Köln Taschhaus. Wilden, H., Kfm. Düsseldorf Fuchs, J., Apotheker, Koblenz Schumann, M., Kfm. Hannover Hindorf, E., Kfm. Burg Bühl, C., Kfm. Elberfeld Kraemer, Rent., m. Frau, Maccern Helme, O., Kfm. Frankfurt Helme, H., Kfm. Bremen Steindorf, M., Fr., Rent. Berlin Schlesinger, H., Fr., Rent. Berlin Ohl, A., Kfm. Hanau Underberg, M., Kfm. Glatthal Steinkamp, R., Kfm. Duisburg Theisen, J., Inspector, Sigmern Beinlinger, A., Bergakad., m. Fam. Basel Gizowski Ristand, Rechtsanw. u. Notar, Hawtisch Taunus-Hotel. Baron von Sibir, Oberst, Berlin Bansermann, Rent., m. Fr. Oldenburg von Alt Stutterheim, Forstmeister, m. Fr. Sorau Avenarius, Rechtsanw., m. Fr. Bamberg Grossmann, Fabr. Bischofswerda Plattner, Kreisoberrath, m. Fr. Nichte, Hannover Cunyt, Rent. Gaud Morlier, Rent. Gaud von Hoel, Kfm. München Roth, Kfm., m. Fr. Bochum Stäts, Fr., Rent. Köln Statz, 2 Hrn. Köln van der Hück, Fr., Rent. Amsterdam van Rossum, Rent., m. Fr. Brüssel Posches, Rent. Amsterdam Posches, Rent. Rotterdam Bereckler, Rent., m. Fr. Lüttich Marion, Rent., m. Fr. Brüssel Bougarts, Fr., m. Tochter, Mons Leclard-Roland, Rent., m. Fr. Louvain Quessel, Rent., m. Fr. Lüttich Michel, Rent. Antwerpen Legrand, Rent., m. Fam. Brüssel Prim, Rechtsanw. Berlin Dehrendt, Rechtsanw., m. Fr. Berlin Schäfer, Kfm. Herford Pats, Kfm. Köln van der Rolfeis, Kfm. Hamburg Dräger, Kfm. Köln Kosel, Advokat, Fr. Prag von Bauer, Landger.-Rath, Prag Broderf, Rent., m. Fr. Posen	Eckhard, Rent., m. Tochter, Leipzig von Alt Stutterheim, Major, Dies Spier, Kfm. Trahon Reuss, Director, m. Fr. Freudenberg Union. Mehlen, Aloys, Vikar, Helberich Waxweiler, D., Vikar, Luxemburg Reisen, J. P., Vikar, Köln Kessler, E., Kfm. Dortmund Jardou, S., Kfm. Dortmund Kraus, H., Maler, Dortmund Victoria. von Adlersberg, Frau, m. Tochter, Petersburg Kaufmann, Clara, Fr. Holzminden Kaufmann, Julius, Holzminden Hauke, Georg, Architect, Elberfeld Willenz, N., Kfm., m. Fr. Antwerpen Pohlmann, W., Kfm., m. Fr. Port au Prince ter Meulen, H. K., Fr. Amsterdam Palmer, W. H., m. Fr. Chicago Palmer, Elisabeth, G., Fr. Vries, L. Zwolle Vogel. von Oren, Victor, Essen Stellmann, Fried., Frau, m. Tochter, Berlin Lange, Hermann, Kemnitz Wollenhaupt, Robert, Kemnitz Schlager, Kemnitz Arendt, Julius, Kfm., m. Fam. Basel Mertgen, Fritz, Kgl. Landmesser, Koblenz Turlet, R. W., Leutnant d. Marine, Ostende Homolke, Jeanette, Fr. München Waldmann, Louis, Frankfurt Stamm, Neukircher von Herzog, Ernst, Erfurt Grüner Wald. Thenker, W., Baunternehmer, m. Fr. Neukirchen Matzge, Ernst, Kfm. Strassburg Kopp, Lud., Kfm. Pirmasens Kniebes, Hans, m. Fr. Dudweiler Preis, Adolf, Lehrer, Edighelm Vogelgesang, J., Lehr., m. Fr. Edighelm Feunle, O., Kfm. Augsburg Köcher, Max, Kfm. Berlin Sommerfeld, E., Kfm. Jülich Mau, Gust., Kfm. Berlin Gell, Rud., Kfm. Hechingen Nadler, Herm., Kfm. Metlich Coble, Bern. Herm., Kfm. Barmen Luhwitz, V., Kfm. Dresden Bartke, A., Fr. Lichtenberg Borsfeld, Fr. Danzig Weiss. Aberno, m. Fr. Göttingen Schroder, Fr. Strassburg Hybeneth, Fr., Kfm. Dortmund Andoyer, Kfm., m. Fr. Krefeld Baronin von Beulwitz, Fr. Ober-Reg.-Rath, m. Fr. Radolstadt Heussenstamm, Bürgerm., Dr. Frankfurt Lehmann, Dr. med. Siegen Wiesing. Poll, H., Lehrer, m. Fr. Bielefeld Zimmer, Georg, Bach	Hassel, M., Ingen., m. Fr. Köln Siering, Dr. Prag In Privat-Häusern: Villa Bastian, Ulin Durr, m. Fr. London Sander, Fr. London Pension B.cker, Ullme, Maurice, m. Fr. Graf v. Lusia, Collegienr., m. Fr. Petersburg Bräseker Hof, Werner, Peter, Kfm., m. Fr. Wehr, Lehrer, m. Fr. Fensler Damm, Doemens, C., Rent. Bonn Albert, Kgl. Bezirksamtmann, A. D., m. Fr. Weimar Dambach, G. I., Meims, Marie, Fr., m. T. Milwaukee Villa Garfield, Haase, Rudolph, Militär-Intendantur-Rath, m. Fr. Altona Pension Grandville, Maasbagen, Fr. Köln Reinartz, Fr. Köln Müller, Fr. Hamburg Christoffel, Frau, m. Fr. Paris-Aligre Garud, Fr., m. Sohn v. Veech, Fr., m. Sohn v. Idar Christi, Hospiz Stuckelberg, Fr. Göttingen Ernst, Elberfeld Evangel, Hospiz, Steins, A., Frau, m. Tochter, Dresden Schmidt, Marie, Fr. Elberfeld Lehrer, Elberfeld Kraus, Hans, cand. med., m. Fr. Augsburg Laysche, W., Lehrer, Köln-Danta Villa Julia, Poda, Director. Meiningen Kapellentrasse 8, P. Loryski, J., m. Frau, Loda Pension Margaretha, van Weede, Clara, Fr., m. Fr. Holland Strassweg, Pauline, Fr. Elberfeld Schultz, Hedwig, Fr. Lasterburg Sauer, L., Fr. Amsterdam Villa Monbijou, Tirozi, Louis, Kfm. Mailand Lack, Wilhelm, Berlin Nicolastrasse 3, v. Faltis, A., Frau, s. D., m. Fr. Riga Mendelsohn, E., Fr., m. 3, Zürich Kaltzer, J., Frau, Rent. St. Antonio Lanterborn, E., Fr. St. Antonio Saalgasse 24/26, Oswald, K., Fr. Gutesheim Gimbsham, Stiftstrasse 22, Ennik, Fr. Petersburg Webergasse 1, Estora Sadowicz, geb. Binnestock, Fr. Loda Augenheilstalt für Arme. Corell, Friedrich, Bacharach Deuser, Paul, Bacharach Creiff, Christina, St. Goarhausen Goebel, Karl, Biella Heer, Philipp, Biella Lehr, Heinrich, Biella Fleber, Louise, Erbach Santebach, Johanna Mainz Nagel, Gustav, Sebastian, Philipp, W. on Zimmer, Georg, Bach
--	--	---	--	--	--	---

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 419. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. September.

47. Jahrgang. 1899.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt.“

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Anfordigungen.
Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Anfordigungen.

Flößersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag.

Das
Wohnungsnachweis-Büreau
Vion,
Schillerplatz 1 — Telephon No. 708,
empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien
Beschaffung von
Familien-Wohnungen,
Geschäftslokalen,
möblirten Zimmern.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.
Villa Gustav-Freytagstr. 3,
Innen der Anlage entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu ver-
mieten oder per sofort zu verkaufen. Näh. belieh. 5333
Mainzerstraße 24 möblirte Zimmern von 10 p. m. allem Zub.-
gang od. getheilt zu verm. Näh. belieh. im Gartenhaus. 2418
Mainzerstraße 25
In die von Herrn Ober-Reg.-Rath v. Meiswitz demohnte Villa,
12 Zimmern enthaltend, per 1. Oktober zu v. Einzelzimmern zwischen
11 und 4 Uhr. Näh. bei H. Haer, Friedrichstraße 19. 4064

Ruhbergstraße.
Wegzug halber wird per ultimo Septbr. ex.
eines der Landhäuser frei. Dasselbe hat
6 Zimmer, Balken, Küche, Waschküche, zwei
Keller, Trockenkeller und ist mit hübschem
Garten umschlossen. Aussicht über die
Stadt, auf den Neroberg, das Nerothal und
die Ruffische Kapelle. Preiswerth zu ver-
mieten. Näheres bei
A. Minnig, Ruhbergstraße 12. 5314

Sonnenbergerstr. 40 möblirte
Villa, vollständig eingerichtet, zu vermieten. 1881
8 p., nahe d. Rhein u. Wilhelmstr., zu verm. od.
verf. Näh. Sonnenbergerstraße 41, 1. u. 2. 5701
Villa (Kaufhaus), zum Uebernehmen,
der Anlage entspr., mit schönem großen Garten
und 4 kleinen Zimmern, zu verm. od. verp. Näh. Sonnenbergstr. 45, 3. 4033
Kleines Landhaus Vierkammer, Küche mit großem Garten
billig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 2078

Möblirte Villa,
comfortable, herrschaftliche, zum 1. Oktober zu vermieten. Off.
unter N. 2. 403 an den Tagbl.-Verlag. 2187
Möblirte Villa, nahe der Engl. Kirche, ganz oder getheilt zu
vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5037

Villa, 13 Zimmer etc.,
zum Pensionsbetrieb, bevorzugt an eine Privat-
familie, sofort oder später zu vermieten.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 3293

Geschäftslokale etc.
Wetzelstr. 54 kleine Werkstätte per 1. Okt. zu verm. 5352
Wetzelstr. 4 ist das Hinterhaus, best. aus großer Werkstätte,
3-Zimmerwohnung und Jukehör, auf 1. Oktober zu verm. 5109
Wetzelstr. 28 ist eine kleine Werkstätte auf 1. Okt. zu verm. 5109
Wetzelstr. 48 ist ein kleiner Laden mit Wohnung zu ver-
mieten. Näh. 1 Et. recht. 5007

Caladen Wackerstraße 2 p. 1. Okt. zu v. 2125
bei W. Berger, Wackerstr. 2. 4127

Für Aerzte oder Anwälte.
Die von Herrn Hofrath Jung lange Jahre innegehabten Räume
Wackerstraße 19, 1. Et., sind per 1. Oktober anderweitig
zu vermieten. Näh. Wackerstraße 5, Laden. 1740

Laden in der Bahnhofstraße, mit schönem, großem
Eisenkoffer, bis 1. April 1900 anderweitig zu vermieten. Näheres unter
oder später belieh. zu vermieten. 5771
Bismarckring 17 ist ein Laden mit 20 qm. großem Laden-
zimmer und 2 je 40 qm. großen Lagerzimmern oder Werk-
stätten auf 1. Oktober zu vermieten. In sämtlichen Räumen
ist Gas (auch für Heizungsbedarf) und Wasserleitung eingerichtet.
Näh. bei H. Haer, Friedrichstraße 19, 3. 5109
Näh. bei H. Haer, Friedrichstraße 19, 3. 5109
Wetzelstr. 11 (Küche-
stelle der Strohhäuser) zu vermieten. 5168
Wetzelstr. 13 Werkstätte zu vermieten. 5163
Wetzelstr. 18 ist ein kleiner Laden auf 1. Okt. zu verm. 5163
Wetzelstr. 24 Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu v. 5016
Wetzelstr. 4 sind 3 Zimmern mit oder ohne Kuchenzimmer, auch
zu Ausstellungsräumen sehr geeignet, zu vermieten sofort oder
später. Näh. belieh. 5432

Laden Al. Burgstraße 5, von Herrn
Burgstraße 5 ist 15 Zimmern (eingelegt, ca. 30 qm. groß),
nebst Wohnung und Nebenzimmern auf 1. April 1900 zu verm.
Näh. belieh. oder bei Aug. Thon, Rheinstraße 105. 4902
Caladenstr. 1 ist der Caladen zu vermieten. Näh. 1. Etage
von 3-5 Uhr. 5291
Caladenstr. 33 mit Lagerzimmern zu
vermieten. 5291
Caladenstr. 3 ist ein Laden mit 1. Wohnung zu verm. 5478
Caladenstr. 6 ist ein Laden mit 1. Wohnung zu verm. 5292
Der von der Firma J. & P. Suth. Friedrichstraße 8, inner-
halb des Lagers, Lagerzimmern, Kuchenzimmer und Keller ist per 1. Okt.
zu vermieten. Näh. im Wackerhaus, 1. Etage. 4601

Geisbergstr., Ecke der Kapellenstr.,
ist ein kleiner Laden mit
mit Wohnung und Jukehör auf 1. Oktober zu verm. Näh.
belieh. 2 Et. hoch oder Herrmannstraße 7, 1. Etage. 4246

Geisbergstr. 3 sind kleine, geräumige und trockene Souterrain-
räume, zum Unterstellen von Waren u. s. w., geeignet, per
sofort oder später zu verm. Näh. Schillerstraße 10, 2. 2748

Laden Goldstraße 17, für jed. Geschäft geeignet, sof-
ort zu verm. Näh. Wackerstraße 1. A. 5816
Laden Goldstraße 27, für jed. Geschäft geeignet, sof-
ort zu verm. Näh. Wackerstraße 1. A. 5816
Laden Goldstraße 27, für jed. Geschäft geeignet, sof-
ort zu verm. Näh. Wackerstraße 1. A. 5816

Ein Laden mit Wohnung per 1. Oktober zu ver-
mieten. Näh. Wackerstraße 41. 4428
Caladen Ecke Kirchstraße und Geisbergstr. ein Laden mit
Wohnung, geeignet für Barbier- und Friseurgeschäft, zu
verm. Näh. Wackerstraße 1. A. 5816
Caladen Ecke Kirchstraße und Geisbergstr. ein Laden mit
Wohnung, geeignet für Barbier- und Friseurgeschäft, zu
verm. Näh. Wackerstraße 1. A. 5816

Kirchstraße 45 Laden mit Wohnung per 1. Oktober zu ver-
mieten. Näh. Wackerstraße 41. 4428
Ecke Körner- u. Herderstr. 8
ist ein Souterrain im Raum von 45 qm. mit Zufahrt, als
Lagerraum oder Werkstätte auf gleich zu vermieten. Näheres
Wetzelstr. 12, 1. Etage. 2600

Langgasse 28/30 kleiner Laden, eben mit
Unterzimmern, zu vermieten.
W. Wackerstr. 5331
Ecke der Lang- und Wackerstraße sind in der ersten Etage
4 ineinandergehende Zimmer, zu Geschäftswecken besonders
geeignet, zum 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näh. belieh.
in der Wackerhandlung. 5636
Wein großer Wacker-Laden, Ecke der Langgasse und
Schillerstraße, ist preiswerth zu vermieten. 507

Ludwigstraße 2 großer Laden, für Consum- u. Filialgeschäft
passend, auf gleich billig zu verm. Näh. belieh. 797
Kaiserstraße 5 ein großer Laden, hell und trocken, auf
1. Oktober zu vermieten. 5596
In dem Laden Wackerstraße 22 zu vermieten.
Näh. belieh. oder Wackerstraße 12. 2645

Laden Wackerstraße 12 Laden oder Werkstätte mit Wohnung
zu vermieten. 5596
Marktstr. 12 ein oder mehrere große Entresols
mit oder ohne Wohn. zu vermieten. 5596
Marktstr. 12 ein oder mehrere große Entresols
mit oder ohne Wohn. zu vermieten. 5596
Marktstr. 26 ein oder mehrere große Entresols
mit oder ohne Wohn. zu vermieten. 5596

Ecke Marktstraße
best. Souterrain per 1. Oktober sehr billig zu vermieten.
Offerten erbeten unter N. 2. 220 Hauptpostlager.
Wackerstraße 15 großer Laden, auf 1. Okt. zu vermieten. Näh.
bei Lander Schmidt belieh. 5771
Laden Wackerstraße 17 mit zwei Etagen u. s. w. jährlich
zu vermieten. Näheres belieh. 5078
Wackerstraße 21 Laden, 20 qm. groß, nebst Werkstätte,
auf gleich zu vermieten. 5074
Marktstr. 44 Laden mit oder ohne Wohnung auf
gleich oder später zu verm. Näh. das. 1. Et. h. 3076

Marktstr. 72 großes, trockenes, Souterrain, 90 qm. groß, zu
jedem Geschäftsbetrieb geeignet, sofort zu vermieten. Preiswerth.
Anschl. Gas, Wasser vorhanden, sehr Treibhaus. 4894

Laden Wackerstraße 14 ist ein Laden zu vermieten. Näh.
bei J. Ott, Wackerstr. belieh. 1361
Wackerstraße 21, Souterrain, Wohnung mit Werkstätte für ruhiges
Geschäft zu vermieten. Näheres Wackerstraße 2, im Laden. 414
Caladenstr. 25 Werkstätte, auch als Lagerraum, Kuchenzimmer,
Einzelzimmer von 10 p. m. auf 1. Oktober zu verm. 5566
Caladenstr. 54 ist ein Laden mit Wohnung zum 1. Oktober zu
vermieten. Näh. belieh. 5109
Neroberg 6 große helle Werkstätte auf 1. Okt. zu verm. 4150
Caladen Ecke der Rhein- u. Wackerstraße (Wackerplatz), für Colonial-
warengeschäft, mit 2-Zimmer-Wohnung, Kuchenzimmer u. Jukehör,
auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Wackerstraße 7, 1. Etage. 4001
Caladenstr. 15 ist ein kleiner Laden, in welchem ein
gingendes Geschäft betrieben wird, mit Jukehör auf 1. Oktober
zu vermieten. Näh. bei J. Ott, 3. Et. 4087
Bäckerei in Wacker u. Wackerstr. zu verm. Souterrainstr. 18. 3307
Caladenstr. 18 Werkstätte oder Lagerraum zu verm. 4909
Caladenstr. 24 ist eine helle Werkstätte oder Lagerraum billig
1. Oktober oder später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 5478

**Caladen Schillerstr., Bahnhof-
straße 22,** mit oder ohne Wohnung u. Lagerzimmern,
Keller, zu vermieten. Näh. in der
Wackerhandl. Wackerstr. 2. Et. h. 5115

Souterrain 1 Laden nebst Wohnung und Jukehör zu
vermieten. Näh. belieh. 1694
Wackerstraße 9 zwei Werkstätten, für jedes Geschäft geeignet,
zu vermieten. 3109

Spiegelgasse 6 kleiner Laden auf 1. Oktober
zu vermieten. 4973

Schillerstraße 3,
im Hinterhaus, ebener Erde, geräumiges hohes Lokal, 112 qm. groß,
frühere Turnhalle, auf 1. Oktober zu vermieten. 5724
Näheres Wackerstraße 43.

Laden Wackerstraße 50
per sofort oder später zu verm. Näh. belieh. 5109

Wackerstraße 2 ist ein Laden, für Schreiner u. s. w.
geeignet, zu vermieten. Näh. Wackerstraße 13, 1. Etage. 3025
Wackerstr. 1 gr. Laden, 1. Etage, sehr schön, auf 1. Okt. zu verm. 5799

Großer Laden
Wackerstraße 50 (Neubau), mit Unterzimmern,
per sofort zu vermieten. Näheres Bauwerk
Wackerstraße 15. 5228

Laden mit Souterrain zum 1. April u. J. zu vermieten.
Hofstr. 5089
Wackerstraße 4 eine geräumige Werkstätte, passend
für Justizkanzlei, per sofort zu ver-
mieten. Näh. 1. Etage. 5290

Lagerplatz nebst großer Halle, an der Wackerstraße 47,
zu verm. Näh. Wackerstraße 47, 1. Etage. 5554
Ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit 2-Zimmer-Wohnung
und Jukehör auf 1. Oktober zu verm. Näh. Wackerstr. 28. 4788
Lagerplätze, große helle, auch als Arbeitsräume
oder als Bureaus sehr geeignet, auf
1. Oktober oder früher zu verm. Näh. Schillerplatz 9. 4830

Große geräumige Werkstätte,
Raum für 5 Hobelbänke, mit überdachtem Hofraum u. großer
Zufahrt, für jedes Geschäft geeignet, per Oktober d. c. oder
früher zu vermieten. Näh. Wackerstraße 13, 1. Etage. 4840

Werkstätte zu vermieten. Näh. Wackerstraße 3, 1. Etage. 1924
Großer moderner Laden, den Wünschen des Miethers
entsprechend, wird in der Wackerhandlung
gebaut. Filiale eines großen Geschäfts bevorzugt. Schriftliche
Offerten unter N. 2. 101 an den Tagbl.-Verlag.

Wein-Restaurant,
schönes Lokal, vorzügliche Lage, sofort zu vermieten. Off. Offerten
unter N. 2. 202 an den Tagbl.-Verlag erbeten.
Bäckerei in guter Lage, neu herger., per 1. Jan. 1899
preisw. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 5682

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.
Wackerstraße 25, 1. Etage mit 8 Zimmern, Balken, Kuchenzimmer,
3 Kuchenzimmer, 2 Kuchenzimmer, auf 1. Oktober zu 2200 Mk. zu ver-
mieten. Näh. Wackerstraße 13, Wackerhandlung. 5538

Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 37 sind hoch-
herrschaftliche Wohnungen von 8 Zimmern, Fremdenzimmer,
Bad und Kuchenzimmer auf 1. Oktober zu vermieten.
Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 3, 1. Etage. 4999

Kaiser-Friedrich-Ring, Ecke Wackerstraße 2, herrschaftl.
Wohnung von 10 Zimmern und reichlichem Jukehör, mit elektr.
Leuchtanlage, auf gleich oder später zu verm. Näh. das. 821
Kaiserstr. 30, Wackerstr. 3 p. 2 Balken, Kuchenzimmer, 2 Kuchenzimmer,
u. Jukehör u. s. w. Näh. G. Schmidt, Wackerstr. 71, 1. Etage. 5555

21. 01. 2010. 08:07.

Gebr. Kratz,
Ludwigshafen a. Rh.

